

EIGNUNGSKRITERIEN

I. BEFÄHIGUNG UND ERLAUBNIS ZUR BERUFS AUSÜBUNG
• Erklärung, dass keine Ausschlussgründe i.S.v. §§ 123, 124 GWB vorliegen Für die Erklärung muss das Formblatt Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlusstatbeständen (Anlage C05) verwendet werden.
• Eigenerklärung: Darstellung des Unternehmens mit Angaben zum Inhaber, zur Geschäftsführung und zu einer eventuellen Konzernzugehörigkeit Bitte selbst erstellte Unterlage einreichen.
• Eigenerklärung Einhaltung EU-Sanktionen ggü. Russland gem. Art. 5k Verordnung (EU) 833/2014 Für die Erklärung muss das Formblatt Eigenerklärung Einhaltung EU-Sanktionen ggü. Russland (Anlage C06) verwendet werden.
• Einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als drei Monate am Ende der Frist für das Angebot

II. WIRTSCHAFTLICHE UND FINANZIELLE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

- Es ist eine **Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung** mit Mindestdeckungssummen in Höhe von
 - € 3.000.000,00 für Personenschäden pro Jahr
 - € 3.000.000,00 für Sach- und Vermögensschäden pro Jahr
 - 2-fach maximiert je Versicherungsjahr

bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die **Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr** mindestens das **Zweifache der Deckungssumme** beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht Maklers) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Bei **Bieter-/ Arbeitsgemeinschaften** ist der Versicherungsschutz für die Arbeitsgemeinschaft nachzuweisen. Alternativ ist eine gleichlautende Bestätigung aller Mitglieder der Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft nachzuweisen, in der -neben den vorstehenden Deckungssummen für jedes Mitglied- die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das damit verbundene Risiko der gesamtschuldnerischen Haftung abgebildet ist. Bitte **Kopie der Versicherungsbestätigung** einreichen.

- Erklärung über den **mittleren Gesamtumsatz (netto)** in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit Ausweis des **Umsatzes (netto) im Bereich der, mit der vorliegenden Auftrag vergleichbaren, Tätigkeiten**. Vergleichbar ist die Lieferung von Strom mit einem Umsatzvolumen von 5 Mio. EUR/a.

Für die Erklärung muss das **Formblatt Eigenerklärung Umsätze (Anlage C07)** verwendet werden.

- **Geschäftsbericht bzw. Jahresabschluss** für die **drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre**
- Bitte **Kopie der Unterlagen** einreichen.

- Nachweis, dass das Unternehmen über einen eigenen **Bilanzkreis** verfügt oder einen Bilanzkreis nutzen kann. Hierfür soll die Bilanzkreiskennung des Bilanzkreis bzw. Sub-Bilanzkreis im Bilanzkreis eines Dritten benannt werden.

III. TECHNISCHE UND BERUFLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

- Angabe zur Beschäftigtenzahl / Arbeitskräfte im Mittel der letzten drei Kalenderjahre

Für die Erklärung muss das Formblatt Eigenerklärung Personalausstattung (**Anlage C10**) verwendet werden.

- Angabe **mindestens einer** vergleichbaren **Referenz** aus den letzten fünf abgeschlossenen Jahren über die Erfüllung vergleichbarer Aufträge im Sinne des § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Lieferung zwischen 01.01.2022 und dem Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist oder noch erfolgt.

Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt:

- Jahresliefermenge (GWh/Jahr) > 10 GWh/a
- Beschaffungsmodell Bandlieferung mit Spotmengenausgleich
- EE-Integration mindestens eines corporate PPA mit Lieferstruktur as forecasted
- Mindestens 2 RLM-Abnahmestellen in der Belieferung

Die Auflistung ist auf max. 2 Projekte zu beschränken. Werden mehr als 2 Projekte eingereicht, werden nur die ersten 2 berücksichtigt.

Für die Angabe der Referenzen muss das Formblatt Eigenerklärung Referenzen (**Anlage C09a**) verwendet werden.

Es ist nicht erforderlich, ergänzende Unterlagen zu den Projekten mit dem Angebot einzureichen. Dem Auftraggeber genügen die Eigenangaben im Formblatt Referenzen (**Anlage C09a**). Sofern der Bieter freiwillig zusätzliche Unterlagen (z.B. umfangreiches Projektdatenblatt) einreichen will, muss dieses mit den Angaben im Formblatt übereinstimmen.